



## EIGENSCHAFTEN

Naturweißer, schnell abbindender Spezialzement für das künstlerische Gestalten

## ANWENDUNGEN

Herstellung von Objekten aus Holzbeton in Modellieretechnik und Herstellung von leichten und dünnwandigen, glasfaserverstärkten Betonobjekten in Laminieretechnik

Anwendbar für den Innen- und Außenbereich. In Verbindung mit Holzspänen nur eingeschränkt witterungsbeständig.

## ZUSAMMENSETZUNG

Weißer Portlandzement, weißer Calciumaluminatzement, Zusatzmittel

## UNTERGRUND / SCHALUNG

Die mit WUTZ zubereitete Masse wird auf einen gestaltgebenden Stützkörper aufgetragen, der nach der Erhärtung wieder entfernt werden kann. Bei Bedarf ist ein Trennmittel zu verwenden oder eine Folie zwischenzulegen, um die spätere Trennung zu ermöglichen.

## VERARBEITUNG

### Verarbeitungstemperatur

Verarbeitung nicht bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C und über +30 °C

### Verarbeitungszeit

ca. 2 bis 5 Minuten (Zeitangaben beziehen sich auf +20°C und 65% relative Luftfeuchte.) Bereits leicht angesteifter Mörtel darf noch für kurze Zeit mit etwas zusätzlichem Wasser verdünnt, aufgemischt und weiter verarbeitet werden.

Durch Zumischung von Portlandzement kann die Verarbeitungszeit je nach Mischungsverhältnis auf bis zu 20 Minuten verlängert werden.

### Anmischen / Zubereiten

100 g Trockenmasse mit ca. 60 ml sauberem Wasser zu einer weich-plastischen Konsistenz anmischen und danach ca. 5 g Glasfasern oder ca. 35 g Holzspäne untermischen. Zum Mischen und Kneten mit der Hand sind unbedingt Gummihandschuhe zu tragen. Es wird empfohlen, immer nur so kleine Mengen anzumischen, dass sie in kurzer Zeit verarbeitet werden können.

Die Konsistenz der Masse muss zum Modellieren (nach der Zugabe von Holzspänen) etwa der Konsistenz von weichem Ton entsprechen. Zum Laminieren muss sie (nach der Zugabe von Glasfasern) deutlich weicher sein. Bereits sehr geringe Mengen an zu viel dosiertem Wasser können die Masse zu weich und somit zum Verarbeiten in der gewünschten Technik unbrauchbar machen. In diesem Fall muss so lange weitere Trockenmasse untergeknetet werden, bis die Konsistenz ideal eingestellt ist.

Es können pro 100 g Trockenmasse bis zu 5 g zementechte Farbpigmente hinzugegeben werden.

## Auftragen/ Verarbeiten

Das Material wird sofort nach dem Anmischen zügig verarbeitet. Bei mehrschichtigem Aufbau ist zwischen den einzelnen Schichten mindestens so lange abzuwarten, bis die vorausgehende Schicht erstarrt ist.

## Abbinden / Erhärtung

Vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind oder Zugluft schützen.

Sofern Holzspäne in der Mischung verwendet werden, darf das fertige Wekstück nicht zum Abbinden in Folie eingewickelt werden, sondern sollte während der ersten Tage zugfrei aber offen von allen Seiten belüftet stehen.

Niedrige Temperaturen verzögern, hohe Temperaturen beschleunigen die Erstarrung und Erhärtung.

## Werkzeugreinigung

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Sonstige Hinweise

Es dürfen grundsätzlich keine Zusatzmittel beigegeben werden.

## VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

Verbrauch: ca. 0,7 kg/l (Holzbeton)

30 l Holzbeton pro 20 kg Sack

## TECHNISCHE DATEN

Verarbeitungstemperatur:	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitungszeit bei 23 °C:	ca. 2 bis 5 Minuten
Wasserbedarf:	Ergiebigkeit: ca. 12 Liter pro 20 kg
Mischzeit:	ca. 30 Sekunden
Körnung:	mehlflein
Farbton:	naturweiß

## LIEFERFORM

20 kg Sack, 4 kg Beutel

## LAGERUNG

Trocken und sachgerecht lagern.

Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

## SICHERHEITSHINWEISE

Das Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei manueller Verarbeitung unbedingt Gummihandschuhe tragen. Bei Berührung mit der Haut mit reichlich Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen. Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten.

GISCODE: ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)

## ENTSORGUNG

Entsorgung entsprechend den behördlichen Vorschriften vornehmen. Restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen. Materialreste können gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme) entsorgt werden.

## ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unser online-Forum <https://betonsprechstunde.moertelshop.com>. Durch die Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte und Eigenschaften Schwankungen unterliegen. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website [www.moertelshop.com](http://www.moertelshop.com).

Überarbeitet am: 6.12.2021, Version: 1.0 (ersetzt alle vorherigen Versionen)